



Schule der Dorf-
und Landentwicklung
Abtei Plankstetten
School of Good Governance

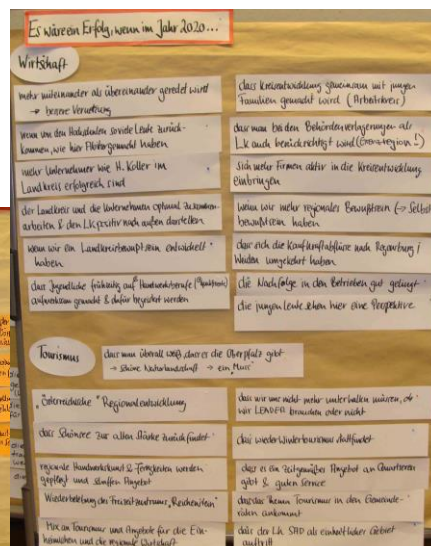


Brückenland Bayern-Böhmen
Südlicher Oberpfälzer Wald - Český les



LAG Brückenland Bayern-Böhmen

LEADER-Bilanz-Workshop 21.2.2014 in Schönsee



Workshopleitung und Dokumentation:
Huberta Bock
Dr. Hans Rosenbeck
Gero Wieschollek

Workshopablauf

13.30 Uhr	Begrüßung <i>Volker Liedtke, Landrat</i> <i>Dieter Ofenhitzer, Leiter des LEADER-Fachreferats im STMELF</i>
14.00 Uhr	Vorstellung der neuen Förderperiode und kurzer Rückblick <i>Hans-Michael Pilz, LEADER-Manager Oberpfalz</i>
14.30 Uhr	Stärken-Schwächen-Analyse Arbeitsgruppe 1: Demographie, Soziales, Bildung und Kultur Arbeitsgruppe 2: Wirtschaft, Tourismus, Verkehr und ÖPNV Arbeitsgruppe 3: Natur, Landwirtschaft, Umwelt und Energie
15.30 Uhr	Erarbeitung von Entwicklungsziele und Projektideen in den Arbeitsgruppen
16.30 Uhr	Prägnante Vorstellung der Ergebnisse
16:50 Uhr Ende: 17:00 Uhr	Schlusswort <i>Volker Liedtke, Landrat</i>



Landrat Volker Liedtke



Ltd. Landwirtschaftsdirektor
Dieter Ofenhitzer



LEADER-Manager
Hans-Michael Pilz

Arbeitsgruppe 'Demographie, Soziales, Bildung, Kultur'

Name, Vorname	Anschrift
Martin Frey	Dietersdorf Str. 1, 92545 N. unirsach
Hans Eibauer	Dietersberg 1, 92539 Schönssee
Ernst THOMANN	Fichtenbühl 3, 92507 Nabburg
Berberich, Leo	Fürstholzerstr. 56, 92533 Wey-Köblitz
Wohlfunk Ulrich	Bauhlhardstr. 6, 92552 Fuchsberg
Hans Peter	Ernsberg Tenner Weg 3
Neumeier, Peter	Eysenlandstr. 26, 92521 Schwarzenfeld
Neft, Michael	Oberpfälzer Seeland Fronberger Str. 33, 92421 Schwandorf
Pelka, Charlotte	Lernende Region Schwandorf e.V. Hültenstr. 1, 93142 H.-H.
Seitz Evi	LRA SAD, Seniorenfachstelle
Forster Helge	LRA SAD, Gleichstellungs
Liedtke, Volker	C.-H.-V. - Weibersdorf 93133 Trüglengrünfeld
Schmucker, Hans-Peter	Amt für Ländliche Entwicklung Oberpf.
Ernst, Monika	Birkauweg 3, Winklarn
Hans Groß	Weislitz 213, Dickschinken
Berger Ludwig	Eigelsberg 22, 92526 Oberröschach
Weigl Heinz	Kastlstr. 8, 92526 Oberröschach
Köppel Johann	Reipenstr. 6, 92542 Dieterskirchen
Manfred Beer	Kapellenweg 52 9256 OVI

Handlungsfeld 'Demographie, Soziales, Bildung, Kultur'

1. Stärken-Schwächen-Analyse



Handlungsfeld 'Demographie, Soziales, Bildung, Kultur'

2. Ziele: Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020...

Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020...

- qualifizierte Arbeitsplätze angesiedelt werden
- die Identifikation der Jugend für die Heimat gestärkt ist.
- die Ortskerne aktiviert und wieder belebt sind und die Kommunikation gestärkt wurde
- die Zusammenarbeit von Jung und Alt funktioniert.
- ausreichende Infrastruktureinrichtungen vorhanden sind.

- alle Kommunen familienfreundlich sind.
- die grenzüberschreitende Zusammenarbeit gelebt wird.
- die Sozialschwachen ins tägliche Leben eingebunden sind.

- alle Schülerinnen und Schüler einen Schulabschluss haben.
- die Vielfalt der Bildungsstruktur erhalten ist.

- das Interesse der Jugend für die Kultur zu wecken.
- die Vereinsstruktur erhalten und weiterhin gefördert wird.

Demographie

- die Wertschöpfung der regionalen Aktivitäten deutlich ~~gemacht~~ ^{gemacht} und kommuniziert werden.
- die ärztliche Versorgung sichergestellt ist.
- die gleichwertigen Lebensverhältnisse vorhanden.

Soziales

- Angebote für schwerbehinderte Menschen geschaffen sind.
- alle öffentlichen Einrichtungen barrierefrei sind.

Bildung

- die kulturellen Potentiale genutzt und aktiviert sind. (Handwerkskunst)
- die Jugend insbesondere Senioren für neue Medien "ausbilden".

Kultur

- die Senioren historisches und traditionelles Wissen an die Jugend weitergeben.
- die Jugendmusikkultur fördern.

3. Projekte und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

Projekte und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele:

Start-up
Akademie

Immobilien-
portal

Flächen- und
Gebäude-
management

Vernetzung
im
Landkreis

Landkreis
marketing

Förderung
der
Innenentwicklung

Taschengeld-
börse

Bewusst-
seins-
Akademie

Überregionales
Musikfestival

Veranstaltungs-
kalender

Freiwilligen-
Akademie

Arbeitsgruppe 'Wirtschaft, Tourismus, Verkehr, ÖPNV'

Name, Vorname	Anschrift
Reger Rudolf	URA LAD
Beier Alexandra	Tourismuszentrum Opf. Wald
Hanser Erika	Müller-Hof in Schwarzach
Hanser Manfred	— a —
Saller Josef	Tenax
And Hubert	Ch. Trausnitz
Birk Georg	Nürnberg Str. 124 Herrnberg-Köllitz
Banner Maria	Kuschewied
Höcker Tjigit	Shönsee
Wünscheler Hans	Weiding
Graf Beissel	Guteneck
Köppel Georg	1, Bgm. gde Altendorf
SCHÖNBERGER CHRISTIAN	ARCHITEKT OBERZUFECHTACH
RICHARD BRUNNER	JHK REGENSBURG
Flitzl, Alexander	Himmelsbrunn Poststr. 1, 92421 Lohrendorf

Arbeitsgruppe 'Wirtschaft, Tourismus, Verkehr, ÖPNV'

Name, Vorname	Adresse
Breitenbach, Tina	Wiedersdorferstr 80 Schwarzlöff
Kraner, Alfons	Kiesenberg-1 92554 Thaurstein
Schauer, Walter	Am Berg 2, 92554 Thaurstein
BÖHM, ALOIS	^{Gde. Schwanau} Viktoria-Kod-Str. 4, 92431 Schwarzenfeld
Vogl, Franz	Bierbrunn-1- 92552 Teinitz/Friedberg
KOLLER, MICHAEL	7777-2, 92549 STADLERN
Laschinsky, Ute	Frauensteinstr. 13, Schönssee
HOLLER, Günther	Weichselgarten 11, 92549 Stadlern
Reiter, Gerald	Hauptstr. 39, 92549 Stadlern
Krämer, Johannes	Pater Knellingstr. 8 92526 Ovi
Rossmann, Siegfried	Jahresh. 6, Ovi
Krönke, Martin	Verwaltungsgen. Nabburg

Handlungsfeld 'Wirtschaft, Tourismus, Verkehr, ÖPNV'

1. Stärken-Schwächen-Analyse

Wirtschaft, Tourismus, Verkehr, ÖPNV

Hans Rosenbeck

Stärken

Schwächen

Wirtschaft

Gute junge Leute

Zentrum mitten in Europa

Starke Bindung der Beschäftigten an die Firmen

engagierte Unternehmen in der Region

bezahlbarer Wohnraum
bezahlbare Lebenshaltungskosten

beheizte Region
(ideal für Familien)

bodenständige Mentalität der Oberpfälzer

Viele moderne & wettbewerbsfähige Firmen im LK

nur noch Idealisten investieren in der Region

Investitionen sind nicht wert (nach akt. Bewertungskriterien)

Zu wenig Mut & Mittel um Stärken herauszustellen

guten jungen Leute können nicht gehalten werden

LEP verhindert Ausweisung von Gewerbegebieten

Vernetzung zu anderen Wirtschaftsräumen

Wirtschaft braucht Markt $\leftrightarrow$ demograph. Entwicklung

Breitband- und Mobilfunkabdeckung schlecht

Betriebe untereinander sind nicht vernetzt / können sich nicht

Wirtschaft bekannter machen ist Aufgabe aller

Wertigkeit der Betriebe im LK muss durch Anerkennung d. Entscheidungsträger im LK gerichtet sein

Mittelständischer Handel ist stark gefährdet $\rightarrow$ Landentwicklung fördert

diesen negativen Prozess

Vorhandenes Angebot wird nicht ausreichend genutzt

Geiz ist geil - Mentalität bedroht regionale Wirtschaft

Gewerbe/Wirtschaft in den Ortskernen stirbt

Gesundheitsinfrastruktur mangelhaft

Handlungsfeld 'Wirtschaft, Tourismus, Verkehr, ÖPNV'

Tourismus

Region, Gebiet, Natur	Seen Landschaft	schlechte Gemeindeverbindungsstraßen (Geld fehlt)	Radwegenetz ist nicht ausreichend
Tourismuszentrum in Nabburg - gute Arbeit	Monke Kablino	Wintersaison fehlt / Ganzjahresnutzung	Zusammenarbeit im Landkreis / Austausch der Gäste
Jakobsweg Goldsteig	gute Serviceangebote	wilde Feste der Vereine gefährden Dorfwirtschaftshäuser	gastronomisches Angebot Verbesserungswürdig
Vielfältige Freizeitmöglichkeiten	reichhaltiges Kulturangebot	fehlende Abstimmungen zw. Betrieben (Lage...)	Unterkunftsangebote nicht zeitgemäß
Grenzüberschreitende Aktivitäten (Alleinstellungsmerkmal)	großes Festspielangebot	Sport & Wellness-Angebote fehlen	2.T. schlechter / mangelhafter Service
		Probleme mit Wasserqualität in Seen	Wille zur Verbesserung / Qualifizierung fehlt
			Potenziale Jakobsweg nicht ausgeschöpft

Verkehr

Autobahnanbindung A93 + A6	Verkehrsinfrastukt. Bahnlinie R-Hof	schlechte Infrastruktur Anbindung an A6 St 2.159
	Grenzübergang für kl. Grenverkehr nicht offen	Anbindung an Bahnlinien (fern-/Nahverkehr) unzureichend
	Anbindung an Flughafen München	

ÖPNV

Radlerbus	Katastrophe	schlechte Information Gesamtfahrplan für LK fehlt
Bürgerbus	Pläne nur noch im Internet	Rufbus nicht genügend bekannt
		Werbung über Internet erreicht Zielgruppe nicht

Handlungsfeld 'Wirtschaft, Tourismus, Verkehr, ÖPNV'

2. Ziele: Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020...

Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020...

Wirtschaft

mehr miteinander als übereinander geredet wird
→ bessere Vernetzung

wenn von den Hochschulen so viele Leute zurückkommen, wie hier Abitur gemacht haben

mehr Unternehmer wie H. Koller im Landkreis erfolgreich sind

der Landkreis und die Unternehmen optimal zusammenarbeiten & den LK positiv nach außen darstellen

wenn wir ein Landkreisbewusstsein entwickelt haben

dass Jugendliche frühzeitig auf Handwerksberufe (& qualifizierte) aufmerksam gemacht & dafür begeistert werden

dass Kreisentwicklung gemeinsam mit jungen Familien gemacht wird (Arbeitskreis)

dass man bei den Behördenverlagerungen als LK auch berücksichtigt wird (Grenzregion!)

sich mehr Firmen aktiv in die Kreisentwicklung einbringen

wenn wir mehr regionales Bewusstsein (→ Selbstbewusstsein) haben

dass sich die Kaufkraftabflüsse nach Regensburg / Weiden umgekehrt haben

die Nachfolge in den Betrieben gut gelingt
die jungen Leute sehen hier eine Perspektive

Tourismus

dass man überall weiß, dass es die Oberpfalz gibt
→ Schöne Naturlandschaft → ein Muss

„Österreichische“ Regionalentwicklung

dass Schönerre zur alten Stärke zurückfindet

regionale Handwerkskunst & Fertigkeiten werden gepflegt und schaffen Angebot

Wiederbelebung des Freizeitstrahmers „Reichenstein“

Mix an Tourismus und Angebote für die Einheimischen und die regionale Wirtschaft

dass wir uns nicht mehr unterhalten müssen, ob wir LEADER brauchen oder nicht

dass wieder Wintertourismus stattfindet

dass es ein zeitgemäßes Angebot an Quartieren gibt & guten Service

dass das Thema Tourismus in den Gemeinderäten ankommt

dass der LK SAD als einheitlicher Gebiet auftritt

Handlungsfeld 'Wirtschaft, Tourismus, Verkehr, ÖPNV'

2. Ziele: Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020.../

3. Projekte und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele

Verkehr

dass die Bahn elektrifiziert wird
→ schnellere Verbindung an Zentren

Straßenanbindung in alle vier Himmelsrichtungen
ist verbessert

ÖPNV

dass es einen kompletten Fahrplan für sämtliche
Verkehrsmittel gibt

dass es an allen Wochentagen eine vernünftige
Anbindung an die Bahn gibt

Projekte & Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele:

bessere Berichterstattung
über den gesamten LK
in den Medien

"Nachfolger"-
börse

jährlicher "Akademikertag"
für ehemalige Schulab-
solventen mit Programm

Duale Studienangebote
aus der Region besser
bekannt machen

Schule für Denk-
malsschutz in
Bayern

Pfiffige, innovative Strategie, um mit allen jungen
Leuten, die zur Ausbildung weggehen, Kontakt zu halten

Transittouristen zum
Bleiben veranlassen

Direktvermarktung &
regionale Produkte
stärken

im Bereich der
Autobahnen

Betreiber für
Reichentum finden

Ausbau der Straße
Schwarzenfeld -
Oberviechtach

Umfassendes Radwege-
konzept für den
LK SPD

ÖPNV-App
für den LK

Mitfahrerinfo in
App integrieren

Kombinierte Busse
ÖPNV-Firmen

Arbeitsgruppe 'Natur, Landwirtschaft, Umwelt, Energie'

Name, Vorname	Anschrift
Hammer Siegfried	Freyung 11 92539 Schönssee
Kurz Markus	Naturparkverein Oberpfälzer Wald Wadersdorfer Str. 80 92421 Schwandorf
Wilhelm Joh	92543 Guteneck
Greiner Adolf	Güntenland 4 92431 Neunburg v. d. A.
Mayer Georg	Schwanenbach Str. 11 92548 Unterauerbach
Hopfer Andreas	Schulstr. 6 92539 Schönssee
Piegerl Martin	Rachenthal 28 92539 Schönssee
Hambeck Jürgen	Hauptstraße 5 92559 Schneebey-Winklarn
Benkerl Gernot	Marsenplatz 2, 92536 Pfund
Geiter Wolfgang	Nürnberg Str. 124 92533 Wernberg-Köblitz
Thammer Barbara	92539 Pfund Schönssee
Beer Elisabeth	AELF Schwandorf
Dr. Angerer, Birgit	Oberpfälzer Freilandversuch
Thammer, Andreas	Thammer Landschaftsarchitektur Am Hofgarten 19 92559 Waiden
Grosser Wolfgang	Landratsamt Schwandorf Waldschloffer Str. 20, 92421 Schwandorf
Meier, Harald	Landratsamt SPD (siehe oben) Regionalmanagement

Handlungsfeld 'Natur, Landwirtschaft, Umwelt, Energie'

1. Stärken-Schwächen-Analyse

Natur, Landwirtschaft, Umwelt, Energie

Gero
Wieschollek

Schwächen

Natur

noch zu wenig nachhaltiges Denken

noch zu wenig erschlossen (Radwege...)

Landwirtschaft

Straßen für heutzutage Maschinen

Kleine Orte verlieren Landwirtschaftl. Prägung

Marktförne

Entfremdung von der Landwirtschaft
→ fehlende Kommunikation

Artenschwund

Obstsorten zu wenig dargestellt / bekannt (Stendel)

Umwelt

Rückgang der Bienen

Energie

Zielkonflikte zu wenig Transparenz

Wärmeenergie der Biogasanlagen vielfach ungenutzt

Öffentlichkeitsarbeit (Leute mitnehmen)

Energie zu wenig genutzt (Netze)

weitere Aspekte:

Tourismus: es fehlen Alternativen bei schlechtem Wetter

Regionalvermarktung wird für Tourismus nicht genutzt

zu wenig Direktvermarkter

regionale Produkte zu wenig gebündelt

Bauen im Außenbereich: Genehmigungen

zu wenig Einkauf-/Rastmöglichkeiten

Stärken

Teichbetriebe (Karpfen)

bestehende Wasserflächen

Schönseer Land

Tag d. offenen Dörfer
→ Info über Land

Viele vorhandene Obstsorten im Luv. (Stendel)

BBV Ortsverbände 80 im Landkreis

abwechslungsreiches Landschaftsbild

zweitgrößter Kreisverband in BY OGV's

größte Gartentage in BY

Viele aktive Bäuerinnen / Unternehmerinnen

Vielfalt in den bäuerlichen Betrieben

reichhaltige Kulturlandschaft

Freilandmuseum

Potenzial an erneuerbaren Energien

einzelne sehr gute Direktvermarkter

Handlungsfeld 'Natur, Landwirtschaft, Umwelt, Energie'

2. Ziele: Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020.../ <weiss>

3. Projekte und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele <blau>

Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020...

Landwirtschaft

Netzwerk regionaler Produkte mit Direktvermarktern, Gastron... mit regionalen Verkaufsstellen

Wenn die Direktvermarktung einen höheren Stellenwert als bisher hat

Regionalprodukte besser vermarkten (Bedarf ist da!)

Vermarktungsorganisation - / Strukturen schaffen

- Information
- Vernetzung
- Marketing

Umwelt

In jeder Gemeinde eine Musterobstwiese existiert (m. Obstpresse, Infotafeln, Bienenkästen etc.)

Staudenzentrum im Landkreis besteht (mit einem Sortendenkmal)

Sortenerfassung und Dokumentation

Energie

dass wir die Energiewende schaffen: regional

Wärmenetze errichten (Hdz)

Nahwärmenetze fördern

Bewusstseinsbildung + Öffentlichkeitsarbeit verbessern z.B. mit Exkursionen

Anlaufstelle für Energie im Landkreis (Information + Beratung)

Informationen anbieten (Landkreis)

Klimaschutz Konzept umsetzen

E-Tankstellen Analyse erstellen

Radwegstation mit E-Tankstelle ausstatten

Handlungsfeld 'Natur, Landwirtschaft, Umwelt, Energie'

2. Ziele: Es wäre ein Erfolg, wenn im Jahr 2020.../ <weiss>

3. Projekte und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele <blau>

Projekte & Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele:

Natur

Bayrisch-Böhmischer Radweg ist lückenlos befahrbar

Weitere Attraktionen an den Radwegen sind entstanden
(Spf)

Einheitliche Beschilderung der Radwege

Bewusstsein für Regionalität ist gesteigert
(Produkte, Grundversorgung ...)

Die Chancen nachhaltiger, regionaler Ernährung wird besser kommuniziert

Fortbildung für Lehrer

Elementare Wissensvermittlung (Schulgärten)

Umweltbildung verbessern

außerschulische Lernorte schaffen

"Inkl. mit Kindern" Projekt(e) unterstützen

Umweltstation einbauen

und bündeln

Huberta Bock

Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz

Falkenberger Straße 4
95643 Tirschenreuth

Telefon.: 09631/7920 270

Telefax: 09631/7920 601

Dr. Hans Rosenbeck

Schule der Dorf- und Landentwicklung (SDL)

Geschäftsstelle der SDL

Pettenkoferplatz 12
92334 Berching

Telefon: 08462/20535

Telefax: 08462/20536

E-Mail: landentwicklung@berching.de

Internet: www.sdl-plankstetten.de

Gero Wieschollek

geografie & service

Bahnhofstr. 18 /2.St. (im Hauptbahnhof/Ostflügel)

D-93047 Regensburg

fon. 0941/ 63087 135

fax. 0941/ 63087 136

skype. gero.wieschollek

email. gw@geografieundservice.de

web. www.geografieundservice.de